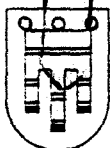


16/SN-223/ME



# AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

Landhaus, A-6901 Bregenz

An das  
Bundesministerium für  
Soziale Verwaltung

Stubenring 1  
1010 Wien

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	8 -GE/986
Datum:	20. MAI 1986
Verteilt	21. MAI 1986 <i>Reichenberger</i>

*L. Kays*

Auskünfte:

Dr. Röser

Tel. (05574) 511

Durchwahl: 2062

Aktenzahl: PrsG-4475  
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, am 12.5.1986

Betrifft: Schauspielergesetz, Änderung, Entwurf, Stellung-  
nahme  
Bezug: Schreiben vom 28.1.1986, Zl. 30507/52-V/1/86

Zum Übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
das Schauspielergesetz geändert wird, wird Stellung genommen  
wie folgt:

Nach einer Äußerung des Theatererhalterverbandes öster-  
reichischer Bundesländer und Städte wurde dieser bei der Aus-  
arbeitung des vorliegenden Entwurfes nicht gehört. Gespräche  
mit diesem Verband erscheinen aber erforderlich, um allenfalls  
existenzgefährdende Mehrbelastungen der Theaterunternehmen  
durch die Neuregelungen, insbesondere durch die Bestimmungen  
über die Abfertigungsansprüche, auszuschliessen.

Für die Vorarlberger Landesregierung:

gez.

(Dr. Guntram Lins, Landesrat)

- a) Allen  
Vorarlberger National- und Bundesräten
- b) An das  
Präsidium des Nationalrates  
1017 W i e n  
(22-fach)  
im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanz-  
leramtes vom 24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67
- c) An das  
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst  
1010 W i e n
- d) An alle  
Ämter der Landesregierungen  
z.Hd.d. Herrn Landesamtsdirektors
- e) An die  
Verbindungsstelle der Bundesländer  
beim Amt der NÖ. Landesregierung  
1014 W i e n
- f) An das  
Institut für Föderalismusforschung  
6020 I n n s b r u c k

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:  
Der Landesamtsdirektor:

gez. Dr. A d a m e r

F.d.R.d.A.

